

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 10

Oktober 1928.

№ 10

Anhang: Ergebnis des Volksbegehrens „Panzerkreuzerverbot im Oktober 1928.“

I. Statistische Uebersicht für Oktober 1928.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Oktober ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 407 688, am 1. Oktober 1927 408 892. Im Berichtsmonat wurden 356 (423) Ehen geschlossen. Geboren wurden 482 (541) Kinder, darunter 222 (262) uneheliche, 22 (16) totgeborene. Gestorben sind 322 (302) Personen, darunter 38 (30) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 62 (54) Fällen auf Grippe und andere Neubildungen (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 11 (11), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (10). Auf 100 Lebendgeborene trafen 8,26 (5,70) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 233 Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Kirchen Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlfhof, Krottenbach, Lebe, Almoshof, Schnepfenreuth, Hölles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 48 (41) Feuerbestattungen statt. In übertragbaren Krankheiten wurden durch die ärztlichen Kräfte 717 (478) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 259 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am 31. Oktober des Monats 1075 (981) Personen. Die Fürsorgegeschwisterbetreuungen hat 207 (195) Pfléglinge betreut; insgesamt wurde in 408 (335) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Waisenhaus wurden 134 (167) Kinder geboren und zwar 76 (83) Knaben und 58 (84) Mädchen; neu aufgenommen wurden 134 (167) Wächnerinnen. In der Nürnberger Straße Engeltal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 68 (78) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgeämter für Lungenkranke erstreckte sich auf 1271 (1031) Personen. Bei der Trinkerfürsorge stellte wurden 30 Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 2 (1) weiblich wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 136 (128) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1326 Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat 1411 (1411) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des Volksbades betrug 105 961 (94 789) Personen, 41 097 (36 912) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 36 965 (42 733) Bäder abgeben. Baupolizei wurden im Berichtsmonat 353 (321) Baugesuche neu eingereicht und 305 (262) Baugesuche genehmigt. Baugenehmigungen erfolgten 1604 (1455) mit insgesamt 7560 (6810) cbm Inhalt. Die Desinfektionsarbeiten wurden in 632 (543) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 22 (18) Brände zu verzeichnen, darunter 4 Feuer. Die städt. Wasserversorgung gab im Berichtsmonat 1 798 384 (1 980 486) cbm Wasser ab. Das städt. Wasserversorgungsamt hat im Berichtsmonat 4 591 440 (4 424 570) cbm Wasser erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 624 440 (4 378 570) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 081 565 (3 570 049) Kw.-Std. abgenommen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenreinigung wurde im Berichtsmonat 4 493 065 (4 970 701) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 120 215,10 (1 018,35) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 20 889 (30 964) neu zugereiste Fremde im Berichtsmonat. Das Planetarium besuchten 1018 (1592) Erwachsene und 179 (593) Kinder bei insgesamt 61 (78) Vorstellungen. Der Tiergarten wurde besucht von 17 000 (12 168) Personen. Zur Milchversorgung standen im Berichtsmonat 3 842 967 Liter Milch zur Verfügung. Im Berichtsmonat wurden 3706 (2980) Rindvieh, 3677 (4457)

Kälber, 2210 (2217) Schafe, 71 (46) Ziegen, 17 631 (15 994) Schweine, darunter 693 (627) Spanferkel und 52 (33) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1471 (1373) Proben untersucht und dabei 96 (9) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Oktober ds. Jrs. 152,1 (152,3) festgestellt; als Großhandelsindex 140,1 (139,9). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositionsverkehr 3 904 752,46 (3 197 386,20) RM. eingelegt und 1 903 808,52 (1 484 020,61) RM. abgeboben; mehreingelegt wurden also 2 000 943,94 (1 713 365,59) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 44 515 003,58 (38 367 126,24) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 46 422 422,17 (38 317 829,91) RM. Mehraufgang 1 907 418,59 RM. (Vormonat: Mehraufgang 49 296,33 RM.) Das Gesamtgut haben am Monatsabschluss betrug 70 199 970,70 (70 014 059,95) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 5711 (5414) Angebote von Arbeitgebern und 25 784 (25 189) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 5033 (4557) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen wurden 9810 (im Vormonat 6578) Gesuche neu aufgenommen. Am Schlusse des Monats waren 7607 (7396) männliche und 2875 (2935) weibliche, zusammen 10 482 (10 331) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 669 017,00 (642 061,08) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 174 531,19 (178 469,47) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 170 450 (169 503) auschl. der Erwerbslosen, darunter 75 283 (74 203) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 145 931 (145 033), darunter 62 547 (61 454) weibliche Mitglieder und 6504 (6052) erwerbsunfähige Kranke. Zuvalidentrenten wurden neu bewilligt an 153 (149) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 37 (41) Personen und Waisenrenten an 34 (18) Waisen. Insgesamt wurden 634 403,08 (650 547,18) RM. Zuvalident-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 1018 (927) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 98 211,93 (105 558,27) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Oktober ds. Jrs. 398 064,57 (398 097,10) RM. laufende und 21 419,88 (26 199,86) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 420 484,45 (424 296,96) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 15 889 40 (18 827,00) RM. gewährt. Dem städt. Mutterberatungsstellen wurden 2014 (1927) Säuglinge, darunter 517 (530) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2244 (2019) Kinder, darunter 732 (611) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1395 (1370) Pfléglinge betreut, darunter befanden sich 248 (196) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5448 (5452) Mündeln. Die Rechtsanwaltschaft wurde in 1592 (1377) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erlebte 363 (352) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 512 449,00 (512 539,00) RM.; der Stand der Pfänder 34 994 (34 785). Gewerbeanmeldungen erfolgten 530 (375), Gewerbeabmeldungen 352 (253).

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Oktober 1928	356	460	22	342	3441	2242
Septemb. 1928	423	525	16	302	2444	1927
Oktober 1927	399	401	16	340	3466	1985

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Summe
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	207	172	379	44	37	81	460
Totgeborene	6	7	13	5	4	9	22
Oktober 1928	213	179	392	49	41	90	482
Septemb. 1928	223	218	436	49	56	105	541
Oktober 1927	163	176	339	24	54	78	417

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneheliche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneheliche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Andere Krankheiten des Nervensystems ³⁾	6	12	18	7	
a) im 1. Lebensmonat	8	8	16	11	5	Magen- und Darmtaarh	4	5	9	1	
b) nach dem 1. Lebensmonat	1	—	1	1	—	Brechdurchfall	1	1	2	1	
Altersschwäche (über 60 Jahre)	4	4	8	—	—	Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	4	4	8	—	
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	7	6	13	—	
Andere Folgen der Geburt	—	1	1	—	—	Krebskrankheit	17	29	46	—	
Scharlach	1	—	1	—	—	Andere Neubildungen	7	9	16	—	
Masern und Röteln	1	2	3	—	—	Selbstmord	6	3	9	—	
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Todschlag, sowie Hinrichtg.	1	—	1	—	
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Berunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	10	3	13	—	
Typhus	—	—	—	—	—	Jückerkrankheit	3	2	5	—	
Rose (Erysipel)	1	—	1	1	—	Andere benannte Todesursachen	1	8	9	—	
Andere Wundinfektionskrankheiten	4	2	6	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	
Tuberkulose der Lungen	8	14	22	—	—	Oktober 1928	161	181	342	27	11
Tuberkulose anderer Organe	1	2	3	—	—	Septemb. 1928	170	132	302	19	11
Akte allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	Oktober 1927	167	173	340	25	9
Lungenentzündung (Pneumonie)	11	9	20	3	1						
Influenza	1	1	2	1	—						
Andere übertragbare Krankheiten ²⁾	2	1	3	1	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	6	8	14	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	28	33	61	—	—						
Gehirnschlag	17	13	30	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 8,26% der Lebendgeborenen, im Vormonat 5,70%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,48%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 3, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 3. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Muter Gelenkrheumatismus	5	6	—	11
Scharlach	51	49	—	100	Lungenentzündung, croupöse	9	5	—	14
Masern	147	112	—	259	Mumps	19	15	—	34
Röteln	8	10	—	18	Knochenmarkentzündung	1	—	—	1
Rotlauf	7	9	—	16	Pontagiose { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	1	5	—	6	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	3	—	3	Windpocken	34	19	—	53
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	1	—	2	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstyphus	1	1	—	2	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—
Genickstarre	—	—	—	—	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose	1	—	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	9	17	—	26	Lungentuberkulose	3	3	—	6
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	72	73	1	146	Trichinose	—	—	—	—
Keuchhusten	10	8	—	18	Oktober 1928	350	336	1	717
Kinderlähmung, spinale	1	—	—	1	Septemb. 1928	241	233	4	478
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Oktober 1927	270	268	10	548

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Oktober 1928	490	585	1075
Septemb. 1928	425	556	981
Oktober 1927	462	585	1047

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Oktober 1928	788	483	158	167	158
Septemb. 1928	686	345	128	130	87
Oktober 1927	722	385	158	145	82

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Frankenland bei Beginn des Monats	Zugänge					Abgänge	Zahl der Ver- pflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —						
		aus				übrige			Land-Verf. = Anstalt	Mittel- franken	Hauptver- sorgung = Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Ver- träge, Stift- ungen usw.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem übrigen Mittel- franken	dem sonstigen Bayern	übrige										
Oktober 1928	68	14	3	7	10	19	2439	32	1846	93	31	383	54		
September 1928	78	9	—	7	9	35	2276	30	1579	106	30	474	51		
Oktober 1927	75	12	3	—	7	27	2248	91	1612	81	31	384	49		

8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milch- trink- hallen	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert mit							
		Vollmilch Liter		Buttermilch Liter		Milchsekt Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Yoghurt Fl.
		m.	w.	m.	w.	m.	m.	m.	m.
Oktober 1928	23	25 676		1 435		115	1 448	292	9 432
September 1928	24	38 271		5 894		427	2 114	500	13 625
Oktober 1927	8	10 224		1 111		—	1 562	73	2 667

9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volkssbad			in den Brauereibädern			Zusammen			in Fluß- bädern u. i. Duzend- teichbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Oktober 1928	64864	41097	105961	22576	14389	36965	87440	55486	142926	—	142926
September 1928	57877	36912	94789	26787	15946	42733	84664	52858	137522	17323	154845
Oktober 1927	64978	38548	103516	24400	14913	39313	89373	53456	142829	—	142829

10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. Oktober 1928	21442	1 098		22540	101 414	72959	7586
1. Septemb. 1928	21343	1 097		22440	101 121	72755	7586
1. Oktober 1927	20716	1 088		21804	98 135	70 141	7559

11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vorber- gebäude	Nach- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen					Vorber- gebäude	Nach- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
Oktober 1928	29	1	1	7	38	10	60	20	80	—	—	—	1
Septemb. 1928	99	2	1	15	117	87	50	34	84	1	1	—	—
Oktober 1927	109	—	—	10	119	93	53	20	73	1	1	—	1

12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Oktober 1928	1	—	19	47	9	4	6	11	2	24	43	8	3	17	97	3
Septemb. 1928	—	3	98	108	29	55	5	2	4	94	115	19	10	58	300	—
Oktober 1927	—	27	213	150	18	55	—	7	2	224	151	33	17	43	470	2

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung RM
Oktober 1928	1 607 522	4 496 065	1 120 215,10
Septemb. 1928	1 627 560	4 970 701	1 175 018,35
Oktober 1927	1 413 808	4 351 693	1 062 770,20

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Weimagen auf 1 km, einsch. Kraftw.

15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Erwachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sondervorführg.	Schüler-vorführg.	Zusammen
Oktober 1928	1018	179	1197	60	1	—	61
Septemb. 1928	1592	593	2185	72	3	3	78
Oktober 1927	3146	530	3676	69	—	1	70

17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luftdruck mittlere in mm	Niederschlagshöhe in mm	Wiederholungs-höhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo-nats-tag	°C				Mo-nats-tag
Okt. 1928	9,33	20,6	20. X.	-3,1	16. X.	734,44	59,4	34,5
Sept. 1928	14,13	30,4	9. IX.	-0,3	23. IX.	736,75	40,8	17,2
Okt. 1927	8,96	19,9	27. X.	-0,3	17. X.	737,01	59,0	22,7

19. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neumeldungen		Gesamt-meldung, einsch. Uebergg.		Neumeldungen		Gesamt-meldung, einsch. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfe	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	104	28	203	43	57	20	80	68	51	14	2	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	2	—	4	—	4	—	4	—	—	—
3. Bergbau, Gütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	26	4	79	29	15	1	15	1	15	1	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1434	532	6130	1408	349	463	356	518	332	467	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Ole	23	—	108	1	1	1	1	1	1	1	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	3	24	12	50	—	11	—	11	—	8	—	—
10. Papierindustrie	22	50	83	207	11	52	11	52	11	45	—	—
11. Lederindustrie	93	9	356	49	17	4	17	4	15	4	1	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	364	145	1116	457	90	35	90	40	89	27	9	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	172	16	485	44	71	125	71	125	61	122	21	—
14. Bekleidungs-gewerbe	185	343	862	802	60	35	60	35	55	31	15	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	33	13	70	25	32	9	35	15	24	5	11	—
16. Baugewerbe	758	—	1242	—	373	—	376	—	367	—	—	—
17. Vielfältigungsgewerbe	45	38	201	120	46	38	46	38	46	38	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	6	—	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	18	2	62	19	1	2	1	2	1	2	1	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	443	245	739	479	383	214	390	250	376	173	336	—
21. Verkehrsgewerbe	278	107	890	290	207	179	220	190	200	158	3	—
22. Häusliche Dienste	—	830	—	1148	—	761	—	851	—	665	—	—
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1143	752	2761	1711	1092	181	1130	184	1102	144	201	—
24. Maschinisten und Heizer	14	—	109	—	1	—	1	—	1	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	271	157	1744	990	24	90	29	101	18	77	6	—
26. Büroangestellte	37	8	207	36	274	5	274	5	274	5	69	—
27. Techniker aller Art	73	—	359	—	5	—	13	—	3	—	—	—
28. Freie Berufe	—	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober 1928 insgesamt:	5545	3303	17 876	7908	3113	2226	3220	2491	3046	1987	675	—
September 1928:	4654	2633	17 042	8147	2778	2170	2894	2520	2665	1892	816	—
Oktober 1927:	4457	2500	14 586	7852	3745	2297	3906	2472	3632	2045	630	—

14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter	
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher Tageskarte
Oktober 1928	26 000	11 807	12 245
Septemb. 1928	62 168	18 667	37 751
Oktober 1927	25 708	11 567	12 130

16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde				
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäu- (Schmitz- (Schäften)	in Fremden-pensionen	in Herbergen
Okt. 1928	14 196	3015	2196	835	647
Sept. 1928	19 938	4433	3911	1988	694
Okt. 1927	13 010	2910	2246	695	538

18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)			
	höchster		tieffster	
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag
Okt. 1928	36	20. X.	17,5	8. X.
Sept. 1928	34	29. IX.	14	15. IX.
Okt. 1927	43	26. X.	30	20. X.

20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Neuaufgenommene Gefuche	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstutzungen			Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
							f. Männer	f. Frauen	Betrag	
			m.	w.	zuf.		in	Fällen		
Oktober 1928	Arbeitslosenverf.	8 562	5 632	2 357	7 989	835	27 574	11 821	518 521,56	135 158,20
Sept. 1928		5 570	5 461	2 435	7 896	854	21 187	9 227	503 238,89	144 652,40
Oktober 1927		4 562	4 686	2 201	6 887	1201	19 078	9 128	360 977,68	99 522,82
Oktober 1928	Krisenfürsorge	1 248	1 975	518	2 493	445	9 768	2 559	150 495,44	38 372,99
Sept. 1928		1 008	1 935	500	2 435	209	7 695	1 956	138 822,19	33 817,07
Oktober 1927		1 160	1 406	1 535	2 941	431	2 552	8 038	136 546,85	53 233,63

21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Monats												
	überhaupt			Davon waren									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs-pflichtige			gegen Krankheit verf. Arbeitslose einschl. Krisenunterstützte			arbeitsunfähige Kranke			Wöchnerinnen
Oktober 1928	95 167	75 283	170 450	83 384	62 547	145 931	7 224	2 680	9 904	3778	2 726	6 504	
September 1928	95 300	74 203	169 503	83 579	61 454	145 033	7 226	2 496	9 722	3371	2 681	6 052	719
Oktober 1927	97 582	76 859	174 441	86 226	64 104	150 330	5 024	4 461	9 485	3443	2 441	5 857	692

22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar							Eingeäscherte Leichen						
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen 1)	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen 2)	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren						
								aus Nürnberg	von auswärts	Protest.	Kathol.	Sonstige		
Oktober 1928	93	120	4	84	6	307	48	40	8	36	6	6		
September 1928	76	86	3	59	9	233	41	32	9	24	9	8		
Oktober 1927	106	118	4	70	7	305	50	38	12	32	6	12		

1) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelftein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannes, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Eibach.

23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende 1)		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge	zuf.			
Oktober 1928	367 988,27	31 076,30	20 128,98	1290,90	420 484,45	15 889,40	—	179 656,50
Fürsorgenehmer: 2)	9 703	1073	832	37	11 645	170	3191	6306
September 1928	367 061,07	31 036,03	24 991,24	1208,62	424 296,96	18 827,00	—	179 458,95
Fürsorgenehmer:	10 019	1061	1076	30	12 186	207	3159	6227

1) Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Oktober 1928:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 R.M., II = 32 R.M., III = 60 R.M., IV = 15 R.M.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 R.M., II = 40 R.M., III = 75 R.M., IV = 15 R.M.

Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20%, genehmigen die Bezirksausschüsse, darüber hinausgehende Überschreitungen die Kreisaußschüsse.

a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

2) Umfassend 1599 (1607) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 3797 (3778) Sozialrentner, 211 (217) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 19 (18) Kinderreiche, 22 (22) Pensionisten, 1039 (1426) Arbeitslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter und 3016 (2951) sonstige Bedürftige.

Die Zahl der laufend Unterstützten ist gesunken infolge Überweisung von Ausgesteuerten an die Krisenfürsorge.

Ausgegeben wurden insgesamt 16364 Gutscheine für Brennstoffe; an Zusatzrentner insgesamt 7722 Gutscheine für Brennstoffe. Weiterhin wurden ausgefertigt 4154 Arztseine, 676 Armenrechtszeugnisse und 6207 Mietsteuernachlaßbescheinigungen.

24. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Oktober 1928	Septem. 1928	Oktober 1927	Waren	Einheit	Oktober 1928	Septem. 1928	Oktober 1927
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	1 Stck.	0,104	0,104	0,104	Vollmilch	1 Liter	0,130	0,130	0,130
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,24	0,24-0,25	0,25	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,180-2,150	2,104-2,160	2,110
Zwieback	1 "	1,100	1,100	1,100	Sand-Butter	1 "	1,170-1,190	1,170-1,180	1,180
Weizenmehl	1 "	0,122-0,130	0,122-0,133	0,122-0,135	Emmentaler Käse	1 "	1,50-2,180	1,55-2,150	1,50
Hafermehl	1 "	0,127-0,130	0,135-0,190	0,138-1,100	Bimburger Käse	1 "	0,150-1,100	0,155-1,100	0,150
Hausmachernudeln	1 "	0,140-0,180	0,140-0,190	0,140-1,140	Butterschmalz	1 "	2,00-2,100	2,100-2,160	2,100
Fadennudeln	1 "	0,140-0,190	0,140-0,190	0,140-1,140	Schweinefett	1 "	0,78-1,136	0,778-1,130	0,778
Makkaroni	1 "	0,145-0,195	0,145-0,190	0,144-1,120	Margarine	1 "	0,54-1,120	0,54-1,120	0,52
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*)				
Griech	1 Pfd.	0,127-0,135	0,127-0,135	0,127-0,135	Rindfleisch	1 Pfd.	0,180-1,120	0,180-1,140	0,180
Erbsen, gelbe	1 "	0,128-0,150	0,128-0,152	0,127-0,155	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,150	1,150-2,150	1,150
Linzen	1 "	0,135-0,175	0,132-0,170	0,125-0,150	Kalbsteisch	1 "	0,70-1,150	0,70-1,150	1,00
Bohnen (Kerne)	1 "	0,125-0,145	0,122-0,145	0,117-0,128	Lammsteisch	1 "	0,180-1,130	0,170-1,130	0,170
Sago	1 "	0,145-0,155	0,145-0,160	0,142-0,150	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,180-1,130	0,180-1,130	0,180
Reis	1 "	0,118-0,142	0,118-0,145	0,120-0,145	" geräuchert, roh	1 "	1,130-1,170	1,120-1,160	1,120
Rochgerste	1 "	0,125-0,135	0,125-0,135	0,120-0,135	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,126-0,135	0,126-0,135	0,124-0,132	Stadtwurst	1 Pfd.	1,100-2,100	1,100-2,100	0,190
Haferslocken	1 "	0,128-0,174	0,128-0,175	0,128-0,170	Schinkenwurst	1 "	1,25-1,175	1,25-1,175	1,30
Grüntern	1 "	0,160-0,170	0,145-0,170	0,145-0,170	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,175	0,75-1,175	0,75
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,125-5,100	2,125-5,100	2,125-5,120	Gänse, lebend	1 Stck.	6,100-8,100	6,100-7,100	5,100
Kornkaffee	1 "	0,136-0,180	0,128-0,180	0,125-0,180	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,100-1,150	1,100-1,140	1,100
Gerstenaussaat	1 "	0,126-0,155	0,127-0,155	0,124-0,150	Enten, lebend	1 Stck.	3,180-4,150	3,180-4,150	4,100
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,135-0,155	0,135-0,155	0,130-0,150	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,150-1,180	1,140-1,180	1,140
" lose	1 "	0,126-0,138	0,126-0,138	0,125-0,132	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,80-3,150	2,00-3,100	2,100
Zichorie	1 "	0,132-0,158	0,132-0,158	0,132-0,158	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	-	-	1,180
Kakao	1 "	0,182-2,100	0,188-1,180	0,185-3,100	" junge, lebend	1 Stck.	-	-	1,100
Haferkakao	1 "	0,170-1,140	0,160-1,140	0,155-2,100	Tauben, junge, lebend	1 "	0,770-0,80	0,750-0,80	0,750
Tee, schwarzer	1 "	2,180-8,100	2,180-8,100	2,180-8,100	" alte, lebend	1 "	0,770-0,190	0,750-0,190	0,750
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,148	Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80-1,180	1,80-1,180	1,80
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	Reh-Kagout	1 "	0,180-0,180	0,180-0,180	0,180
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Gemüse, Obst.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,132-0,138	0,133-0,138	0,135-0,142	Kartoffel, Obst, Dö.	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
" gemahlen	1 "	0,126-0,134	0,126-0,132	0,131-0,134	Kartoffeln	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Randiszucker	1 "	0,158-0,180	0,155-0,180	0,148-0,180	Blaukraut	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Bienenhonig	1 "	0,195-1,180	0,195-1,160	1,110-1,185	Wasserkraut	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Kunsthonig	1 "	0,138-0,150	0,138-0,150	0,140-0,150	Beetkraut	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Marmelade	1 "	0,135-1,100	0,135-1,100	0,135-1,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Kartoffel, Obst, Dö.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,115-0,145	0,115-0,145	0,115-0,145	Kartoffeln	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
" doppelter	1 "	0,30-0,180	0,30-0,170	0,25-0,175	Blaukraut	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Weineisig	1 "	0,140-0,170	0,136-0,170	0,140-0,180	Wasserkraut	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Sesamöl	1 "	1,10-2,100	1,10-2,100	1,100-2,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Rochsalz	1 Pfd.	0,108-0,110	0,108-0,110	0,106-0,110	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Kümmel	1 "	0,160-1,100	0,160-1,100	0,160-1,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Majoran, I. Qualität	1 "	1,10-2,100	1,10-2,100	1,10-3,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Kelken, ungestoßen	1 "	2,20-3,100	2,25-6,100	1,80-6,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,20-3,150	2,40-3,150	2,00-4,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Tafelsenf	1 "	0,140-0,170	0,138-0,170	0,135-0,170	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
Zimmt, ganz	1 "	2,100-6,100	2,20-6,100	2,20-7,120	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120
" gestoßener	1 "	1,150-6,100	1,150-6,100	1,150-6,100	Spinat	1 Pfd.	1,120-1,160	1,120-1,160	1,120

* Die in Klammern beige gesetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5=	4=	3=	2=	allein-
		köpfigen	köpfigen	köpfigen	köpfigen	stehenden
		Familie	Familie	Familie	Familie	Beruf ²⁾
in Reichsmark						
Oktober 1928	Lebensmittel	4,07 (3,35)	3,50 (2,78)	2,76 (2,28)	2,12 (1,64)	2,06 (1,70)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,51	0,43	0,34	0,28	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,07	0,98	0,89	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges	1,08	0,94	0,84	0,66	0,59
	Zusammen	7,95 (7,23)	6,63 (5,91)	5,61 (5,13)	4,62 (4,14)	4,41 (4,05)
Septemb. 1928	Lebensmittel	4,25 (3,53)	3,64 (2,92)	2,81 (2,33)	2,23 (1,75)	2,14 (1,78)
	Wohnung	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,51	0,43	0,35	0,28	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,07	0,98	0,89	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges	1,12	0,97	0,87	0,70	0,61
	Zusammen	8,17 (7,45)	6,80 (6,08)	5,70 (5,22)	4,77 (4,29)	4,51 (4,15)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

- ¹⁾ Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefügten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
²⁾ Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

26. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Oktober 1928	152,1	146,5	140,1	134,8	129,0	133,4	160,0
September 1928	152,3	147,3	139,9	134,2	131,0	133,5	159,5
Oktober 1927	150,2	139,8	139,8	137,7	131,4	134,0	152,9

27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Okt. 1928			1. Juli 1927		
	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe						
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	98	98	98			
Brauer, Schäffler, Bierführer	115	112	107,7			
Buchbinder	104,5	104,5	97			
Buchdrucker	112	112	105			
Bürsten- und Pinselmacher	88	88	82			
Dachdecker	143	140	135			
Fleischer, Installateure	124 ⁴⁾	115	115			
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	144	141	135			
Kaminkehrergehilfen	108	98	98			
Konditoren	94	94	79			
Kunzt- u. Hauschlosser	105	105	105			
Maler	131	128	123			
Metallfacherbeiter ¹⁾	83,3	79,5	75			
Mechger im Kleinbetriebe	105	105 ³⁾	117			
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	131	128	123			
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	100	100	95			
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	94	94	88,5			
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	46	46	42			
Modistinnen (i. Garniererin)	79	79	74			
b) Ungelernte u. ungelernete Berufe						
Steinhauer, Rabitzputzer	158-168	155-163	135-142			
Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	97-103	87-95			
Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	77 u. 89			
Stuttaturer, Putzer	166	163	158			
Tapezierer	113	110	105			
Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	110	107	101			
Wäschemeister, Stigler i. Waschanst.	101	101	95			
Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	109	106	102			
Dachdeckerhilfsarbeiter	109	106	105			
Helfer i. Fleischereien, Installation	112	104	104			
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	94	91	86			
Hilfsarbeiter in Stückgeschäften	121	119	115			
Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	90 ⁴⁾	88	83			
Schuhfabrikarbeiter	87	87	83			
Wäscherinnen in Waschanstalten	52	52	49			
Zementarbeiter im Baugewerbe	120	117	113			
Ungel. Arb. d. Metallind. (m. V. Zul ²⁾)	71	68,2	64,5			

- ¹⁾ Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie. Die entsprechenden Löhne für 1. April 1928 und 1. Juli 1927 lauten 79,5 und 75 Rpf.
²⁾ Die entsprechenden Löhne für 1. April 1928 und 1. Juli 1927 lauten 68,2 und 64,5 Rpf.
³⁾ Ohne Verpflegung, 1.17 RM. Stundenlohn ist mit Verpflegung.
⁴⁾ Ab 8. Oktober 1928.

Unter
 Jugendver
 Verbot de
 3. bis 16
 135 ungu
 der Stim
 sich auf d

Nr.

O 1
 O 2
 O 3
 O 4
 O 5
 O 6
 O 7
 O 8
 O 9
 O 10

O 11
 O 12
 O 13
 O 14
 O 15
 O 16
 O 17
 O 18
 O 19
 O 20
 O 21
 O 22
 O 23
 O 24
 O 25
 O 26
 O 27
 O 28
 O 29
 O 30

M 1
 M 2
 M 3
 M 4
 M 5
 M 6
 M 7
 M 8
 M 9